

Männergesangsverein "Liederkrantz" 1867
Mönchengladbach-Neuwerk e.V.

Meisterchor im ChorVerband NRW 2012



Ausgabe 2016 -1



Liebe Liederkränzler,
liebe Freunde der Chormusik!

Aller guten Dinge sind drei! So heißt eine alte Lebensweisheit, die bei passender Gelegenheit immer wieder gerne angebracht wird. Und genauso oft hört man den Spruch, dass alles, was bereits zum dritten Mal stattfindet, schon längst zur Tradition geworden ist.

Bezogen auf das Chorkonzert, das der Initiativkreis MGsingt.de des Liederkranzes nun bereits zum dritten Mal in Gladbachs „Guter Stube“, der Kaiser-Friedrich-Halle, abhalten wird, treffen diese beiden Aussagen voll und ganz zu.

Am Sonntag, dem 12.06.2016, ist es wieder soweit. Nach den erfolgreichen Chorkonzerten der Jahre 2014 und 2015 unter

dem Motto „Launige Lieder“, bzw. „Liebeslieder“ beginnt das III. Große Gladbacher Frühjahrs-Chorkonzert von MGsingt.de um 16:00 Uhr unter dem Motto „Alles hät sing Zick“. Hierzu laden wir herzlich ein. Unsere Gäste erwartet ein erstklassiges Konzertprogramm, vorgetragen von hervorragenden Chören. Mehr hierzu kann man im Internet unter www.MGsingt.de nachlesen.

Im nächsten Jahr wird der Liederkranz 150 Jahre alt, und mit Fug und Recht kann man sagen, 150 Jahre Liederkranz Neuwerk ist Tradition. Gerne schauen wir auf das zurück, was wir in der langen Geschichte unseres Vereins erlebt und erreicht haben. Unsere wichtigste Aufgabe aber ist es, nicht rückwärts, sondern nach vorne zu schauen, und Initiativen, wie MGsingt.de, deuten bereits die Richtung an.

Es gilt, unseren Chor für die kommenden Jahrzehnte, zu rüsten und junge Männer für den Chorgesang und für unser Vereinsleben zu begeistern. Im Internet sind wir unter www.liederkranz-neuwerk.de vertreten. Dort findet man viele Infos über uns. Auch über Facebook kann man erste Kontakte mit uns knüpfen.

Der beste Kontakt aber ist und bleibt der persönliche, und der ist jeden Montagabend um 20:00 Uhr in unserem Vereinslokal Haus Spaas auf der Von-Groote-Straße 125 jederzeit problemlos machbar.

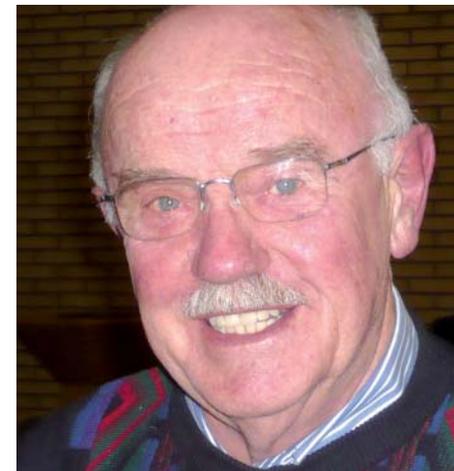
Ihr/Euer Gerald Seidel, 1. Vorsitzender

Neuer Bass im Liederkranz

Bereits im Herbst hat Wilfried Hummen den Weg zum MGV Liederkranz Neuwerk gefunden. Der gebürtige Viersener ist ein sehr erfahrener Sänger und feierte kürzlich sogar sein 60-jähriges Chorjubiläum!

Seine Gesangskarriere startete Wilfried Mitte der 50-er Jahre im Kirchenchor St. Notburga Viersen, und dies aus der Situation heraus, als er im Alter von 14 Jahren zu alt war, um weiter Messdiener zu sein, worauf er kurzentschlossen in den Kirchenchor eintrat. Wilfried singt noch heute in der Chorgemeinschaft St. Notburga / St. Josef, sowie in der Männerchorgemeinschaft SMS Meer. Über unseren Sänger Paul Schmitz, der ebenfalls im Männerchor SMS Meer singt, entstand vor einiger Zeit der Kontakt zum MGV Liederkranz.

Der Entschluss des Liederkranzes, den Meisterchortitel bereits 2016 zu erneuern, gab Wilfried den ersten Anreiz sein Lieblingshobby um einen dritten Chor zu erweitern. Die nächsten Kontakte zum MGV Liederkranz entstanden eher zufällig in unserem Stammlokal Haus Spaas, wo Wilfried am „Vatertag“ 2015 auf einige Liederkränzler traf. Ab September 2015, als sich unsere Proben weitestgehend mit den Stücken für die Meisterchorprüfung und für unser Weihnachtskonzert beschäftigten, stieg Wilfried dann voll bei uns ein. Seitdem ergänzt er mit viel Erfahrung den ersten Bass. Seine Leidenschaft



Wertvolle Verstärkung: Wilfried Hummen bei einer Sonderprobe des Liederkranzes im Karl-Immer-Haus.

für das Singen zeigt Wilfried nicht nur durch die Mitarbeit in seinen drei Chören, vielmehr ist er in der Karnevalszeit auch noch mit einer weiteren Gesangsgruppe in der Region unterwegs. Zu seinen persönlichen Höhepunkten zählt Wilfried unter anderem Gesangsauftritte im Petersdom und im Mailänder Dom.

Obwohl das Singen einen großen Teil seiner Freizeit in Anspruch nimmt, hat Wilfried noch Raum für ein weiteres, schönes Hobby: Zusammen mit seiner Frau Rita besegelt er mit dem eigenen Boot in den Sommermonaten die niederländischen Gewässer.

Für die Zukunft wünscht sich Wilfried neben dem „Zwischenziel“, mit dem MGV Liederkranz den Meisterchortitel zu verteidigen, noch viele Jahre weiter zu singen. Das wünschen wir ihm auch.

Christian Simons

Weckmantour 2015

Die „Weckmantour“ des Liederkranzes, mit der ehemalige und erkrankte Sänger vom Vorstand besucht werden, fand am 14.12.2015 statt. Auch diesmal war wieder alles fein geregelt: Gerald Seidel und Wolfgang Lönnendonker durften Bierchen und Schnäpschen trinken; Egon Skrzypek musste „trocken“ bleiben und durfte die Herren fahren.

Um 17:00 Uhr ging es los. Diesmal zuerst zu Ferdi Dahmen, der uns bereits mit Bier, Calvados und frischen Mutzen erwartete. Schon

hier wurde vor lauter „Vertellerei“ die eingeplante Besuchszeit maßlos überzogen. Herrliche „alte Neuigkeiten“ über bestimmte Sänger wurden wir gewahr, und wir haben alle herzlich gelacht.

Dann ging es aber auch schon weiter zu Walter Florenz und danach in die Uedding zu Peter van den Borst. Auf der Fahrstrecke konnte Egon im „Ralleymodus“ einiges an Zeit wieder gutmachen.

Den nächsten Halt machten wir bei Paul Mörs. Hier hätten die Brötchen tatsächlich für den gesamten Vorstand gereicht, so üppig wurde aufgetragen. Egon war bei diesem Besuch erfrischend still, da er unentwegt mit Kauen beschäftigt war.

Auch im Hause Mörs wurde lebhaft erzählt und herzlich gelacht – man kann



Das offizielle Pressefoto der Weckmantour 2015: Egon Skrzypek (links), Paul Mörs und Gerald Seidel.

sich nicht vorstellen, was alles an Themen zur Sprache kam, einfach herzerfrischend. ☺

Von hier aus ging es weiter zu unserer letzten Station, nämlich zu Peter Schmitz, der uns mit gekühlten Getränken empfing. Kurz vor 20:00 Uhr verabschiedeten wir uns dann von Peter und seiner Frau Wilma.

Die Weckmantour verging auch diesmal wieder wie im Fluge. Alle haben sich über unseren Besuch sehr gefreut, und natürlich auch über den mitgebrachten Weckmann. Und von allen wurde uns aufgetragen, die Sänger recht herzlich zu grüßen, sowie ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg für 2016 zu wünschen.

Egon Skrzypek

Eindrucksvolles Weihnachtskonzert

Der zweite Advent ist in Bettrath seit nunmehr 22 Jahren traditionell der Tag, der ganz im Zeichen des Weihnachtskonzertes des Liederkranzes steht. Namhafte Chöre aus Deutschland, aus Tschechien und aus Russland waren schon zu Gast. In diesem Jahr kam der Gastchor erstmalig aus den Niederlanden.

Wie immer war die Kirche Herz Jesu Bettrath mit ihrer hervorragenden Akustik Ort des Geschehens. Die zahlreichen Gäste, die sehr zeitig die Kirchenbänke füllten, wurden vor Beginn des Konzertes mit weihnachtlichen Klängen eingestimmt, die von einem Bläserensemble der Bettrather Musikanten gespielt wurden.

Die Sänger des Liederkranzes, gut vorbereitet von ihrem Chorleiter Edi Riethmacher, boten den Besuchern einen stimmungsvollen Nachmittag.

Seit Beginn der Weihnachtskonzerte im Jahre 1993 ist ein Kammerorchester aus



Sphärenmusik: Elena Janzen verzauberte die Gäste mit ihrem Spiel auf der Konzertharpe.

Mitgliedern der Niederrheinischen Sinfoniker fester Bestandteil des Konzertes und Garant für eine festliche und stimmungsvolle Atmosphäre.



Männerchorgesang: Der MGV Liederkranz 1867 Neuwerk, dirigiert von Edi Riethmacher.

Besonders beeindruckend war der von Edi Riethmacher geschriebene Orchestersatz von Udo Jürgens „Ich glaube“, der mit dem MGV



Charles Dickens lässt grüßen: "Almoos Kloos" aus den Niederlanden überraschte in historischen Kostümen.

Liederkranz gemeinsam vorgetragen wurde. Er war sicherlich einer der musikalischen Höhepunkte des Konzertes.

Die Harfenistin Elena Janzen beherrschte als Solistin ihre Konzertharfe meisterlich. Ihr Spiel bildete einen wunderbaren Gegensatz zu den Beiträgen der anderen Mitwirkenden des Weihnachtskonzertes. Besonders gefiel ein Medley von Balladen aus Irland, Schottland und Wales, das Elena Janzen einfühlsam vortrug.

Für eine musikalische Abwechslung sorgten die Gäste aus den Niederlanden. Der aus Limburg stammende Chor "Almoos Kloos" wusste mit seinen Auftritten die Besucher zu begeistern. Stimmlich absolut sicher trugen sie die Titel ihres internationalen Repertoires vor. Beim zweiten Auftritt überraschte der Chor das Publikum mit Kostümen aus der Zeit von Charles Dickens. Man fühlte sich ins 18. Jahrhundert Englands versetzt. Lieder wie "Carol of the bells", "Angels singing

glory" oder "Let it snow" und "The first noel" wurden mit viel Beifall bedacht.

Der gastgebende Männerchor mit dem Kammerorchester setzte dann mit dem Chorwerk "Er wird herrschen" von Willy Giesen einen dynamischen und kraftvollen Schlusspunkt in einem eindrucksvollen und kurzweiligen Weihnachtskonzert, das nach fast zweieinhalb Stunden mit dem von allen gesungenen Weihnachtslied "O du fröhliche" und lang anhaltendem Beifall endete.

Gerald Seidel



Strahlende Gesichter: Nach dem gelungenen Weihnachtskonzert verwandelte sich die Anspannung in Feierlaune.



Jahresausklang 2015

Schon in den Vorjahren war es Brauch, beim Liederkranz die Jahresausklangfeier auf den Anfang des nachfolgenden Jahres zu legen. So auch in diesem Jahr. Allerdings mit einer Neuerung. Das bisher übliche "Auswahlgericht" Sauerbraten wurde erstmalig durch Burgunderbraten ersetzt. Und für diejenigen, denen die neue "Auswahl" nicht zusagen sollte, wurde wieder das übliche Ersatzgericht bestellt, nämlich ... Schnitzel! ☺

So trafen sich am Abend des 09.01.2016 die Sänger des Liederkranzes mit ihren Partnerinnen zum Jahresausklang 2015 im Vereinslokal Haus Spaas.

Unser Vereinswirt hatte wieder einmal hervorragend gekocht. Es schmeckte ausgezeichnet, und beim Essen und Trinken wurde viel erzählt und gelacht.

Unser 1. Vorsitzender Gerald Seidel begrüßte die Anwesenden und blickte auf das Jahr 2015 zurück. Dabei ging er auf das erfolgreiche Konzert in der Kaiser-Friedrich-Halle ein, das wir unter dem Namen "MGsingt.de" durchgeführt haben.

Dann wandte er sich unserem gelungenen Sängerausflug nach Warstein zu, wobei er besonders unseren "Warsteiner" Manfred Gumbinger hervorhob, der mit seinem trockenen Humor immer für gute Stimmung sorgte und damit maßgeblich zum Gelingen der Tour beitrug, was ihm den "Wanderorden" des Liederkranzes einbrachte. Gerald endete seinen Rückblick mit unserem Weihnachtskonzert, auf dem durch den Auftritt unseres niederländischen Gastchores "Almoos Kloos" ein ganz besonderer Akzent gesetzt wurde.

Zum Abschluss ging Gerald natürlich noch auf unser großes Vorhaben ein, die Erneuerung unseres Meisterchortitels ein Jahr vorzuziehen und bereits in 2016 durchzuführen, um gleich danach wieder als "MGsingt.de" das diesjährige Große Chorkonzert in der KFH abzuhalten.

Im geselligen Teil des Abends, der wirklich nicht zu kurz kam, machte Wolfgang Lönnendonker den Anfang mit einem humoristischen Auftritt, wobei er als passionierter Jäger sehr einfühlsam von den Leiden und den Missverständnissen

Der Gottesdienst, der traditionell zu Beginn dieses Brauchtumstreffens gefeiert wird, war schon ein besonderer.

Wir, die Sängers des MGV Liederkrans Neuwerk, waren für die musikalische Gestaltung der Messe verpflichtet worden.

Bezirkspräses Johannes van der Vorst leitete den Gottesdienst, der unter dem Motto des Bläck Fööss Klassikers "He deit et wih, un do deit et wih" stand.

Präses van der Vorst ließ es sich nicht nehmen, beim Einzug eine Kopfbedeckung zu wählen, die dem Anlass entsprach: er trug einen Kirmeshut (Som-



M'r donnt, wat m'r könne!!! Die Schwestern Salvatorianerinnen vom Kloster Neuwerk zeigten sich wieder einmal als großartige Gastgeberinnen für die Brauchtumsmesse.

merbrauchtum), auf dem sich eine Narrenkappe (Winterbrauchtum) befand und der von zwei Pfauenfedern verziert war. Und der Liederkranz sang dazu "He deit et wih, un do deit et wih".

In der Predigt war diese Liedweisheit der Bläck Fööss das entscheidende Thema. Johannes van der Vorst sprach über das Älter werden, über das, was man nicht

mehr kann und - passend wegen der Nähe zum Neuwerker Krankenhaus - dem Geholfen werden. Feierlich wurde es immer dann, wenn die 40 Sänger des Liederkrans ihre Beiträge zur Messgestaltung vortrugen. So begeisterten sie unter anderem mit McBrome's "Die Rose", mit dem "Sanctus" von Schubert und mit dem Udo



Gedränge im Seitenschiff: Der Liederkranz mit Edi Riethmacher als Organist war zur musikalischen Gestaltung der Brauchtumsmesse eingeladen.



Kreuzgang im Schmuck des (Winter-)Brauchtums: Feiern und geselliges Beisammensein nach der Messe.

Jürgens Titel "Ich glaube".

Am Ende des Gottesdienstes zeigte sich Winter- und Sommerbrauchtum einträchtig und stimmten spontan und vielleicht nicht zum letzten Mal an diesem Abend ein "He deit et wih, un do deit et wih" an.

Dass das Winter-, wie auch das Sommerbrauchtum gut feiern können, ist wohl allgemein bekannt. Und so wurde auch an diesem Abend in den Räumen des Klosters, die von den Salvatorianerinnen mit viel Liebe und Aufwand wunderschön

der karnevalistischen Zeit entsprechend hergerichtet waren, bei gutem Essen und kalten Getränken noch viel gefeiert.

Und wahrscheinlich stellte der eine oder andere Gast am nächsten Morgen überraschend fest: wieder: "He deit et wih, un do deit et wih"! ☺

Gerald Seidel

Matinee 2016 - Männerchor und Gypsy-Jazz

So groß der Kontrast zwischen beiden Musikrichtungen erscheint, so großartig verlief die Matinee, die am 13.03.2016 in der Klosterkirche von Neuwerk stattfand. Der Förderkreis "Musikalisches Neuwerk" hatte hierzu eingeladen, und der Kirchenraum war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Der Vorsitzende des Förderkreises, der Landtagsabgeordnete Norbert Post, be-



Weltklasse aus Bettrath: Joscho Stephan hat sich vor allem im Genre Gypsy Jazz als Virtuose auf der akustischen Gitarre international einen Namen gemacht.



Sie sangen und spielten sie sich in die Herzen der Gäste: Das Ensemble "Suono Vivace", der "Lebendige Klang" oder - moderner ausgedrückt - der "Vibrierende Sound" unter der Leitung von Monika Lamerz-Heithausen.

grüßte die vielen Besucher, die an diesem Sonntagmorgen den Weg in die zweitälteste Kirche Gladbachs gefunden hatten.

Und dies sollte ein besonderer Morgen werden. Musikalisch eingerahmt wurde das Programm vom einzigen Meisterchor in Mönchengladbach, dem MGV Liederkrantz 1867 Neuwerk. Traditionell beginnt der Chor die jährlich stattfindende Matinee mit Felix Mendelsohns "Sonntag" (Das ist der Tag des Herrn) und mit dem Volkslied "Treue Liebe".

Als Gäste hatten die Veranstalter in diesem Jahr das Ensemble "Suono Vivace" eingeladen, das aus Schülern der Musikschule Mönchengladbach besteht. Unter der Leitung von Monika Lamerz-Heithausen sangen und spielten sie sich in die Herzen der Gäste. Ihre Vorliebe galt an diesem Morgen Arrangements traditioneller irischer Folksongs und gefühlvol-

len Melodien aus der Bretagne. Die 20 jungen Sänger und Musiker wussten mit ihrer einfühlsamen Interpretation dieser Melodien, wie zum Beispiel mit "The Wild Mountain Thyme" oder "Marie Carulette" zu überzeugen.

Höhepunkt der diesjährigen Matinee des Förderkreises "Musikalisches Neuwerk" aber war der etwa 30-minütige Auftritt des Gitarristen Joscho Stephan. Der in Mönchengladbach geborene und in Bettrath wohnende Künstler wurde bei seinem Auftritt von seinem Vater Günter Stephan begleitet. Dieser Programmpunkt wurde zu einem Erlebnis für alle, die dabei waren. Joscho Stephan brillierte mit schon artistischen und leidenschaftlich wirkenden Tonläufen und wunderbarer gefühlvollen Passagen. In dem fast 1000 Jahre alten Gemäuer der Neuwerker Klosterkirche erklangen

wahrscheinlich zum ersten Mal Melodien wie "Djangos Tiger", "Minor Blues" oder "Sweet Georgia Brown". Perfekt!

Nicht nur, dass Joscho Stephan seine besondere musikalische Ausnahmestellung bewies - vor allem im Genre Gypsy Jazz hat er sich als Virtuose auf der akustischen Gitarre weltweit einen Namen gemacht, und YouTube ist voll von seinen internationalen Auftritten - er verstand es darüber hinaus auch noch hervorragend, die Übergänge zwischen den einzelnen Titeln mit netten Geschichten von sich und seinem Musikerleben zu füllen.

"Standing Ovation" war der Dank des Publikums an einen äußerst sympathischen Musiker, der schon fast überall auf der Welt aufgetreten ist und der sich sehr darüber gefreut hat, nun endlich auch in seiner Heimat Neuwerk einmal auftreten zu können.

Der Meisterchor MGV Liederkrantz 1867 Neuwerk schloss das Programm der diesjährigen Matinee mit den beiden Chorwerken "Rundgesang der Zecher" und "Ich glaube" von Udo Jürgens.



Der Gute Geist vor und hinter den Kulissen: Sr. Esther mit Blumenstrauß als kleines Dankeschön für ihre Mühen.

Dass es beim anschließenden Umtrunk im Kreuzgang des Klosters nur zufriedene Gesichter gab, war nicht verwunderlich. Hatten doch die Besucher einen interessanten Vormittag erlebt und die Mitglieder des Förderkreises "Musikalisches Neuwerk" konnten sich anschließend über einige neue Mitglieder freuen.

Gerald Seidel

Ein strahlender König

Im Kirmeszug des Liederkranzes herrscht keinen Mangel an Bereitschaft, auf den Vogel zu schießen. Und so trafen sich am Samstag, dem 19. März 2016, die Mitglieder des Liederkranzzuges im Stammlokal Haus Spaas zum traditionellen Vogelschuss.

Nach einer kurzen Versammlung mit Ordensverleihung an den amtierenden König und den üblichen Informationen für den Ablauf der kommenden Kirmestage, gab unser Zugführer Wolfgang Lönnendonker, die Jagd auf den Holzsadler frei.



Mit Königskette und Königsadler: Peter Kreuzer, der neue König des Liederkranz-Kirmeszuges.

Trotz der niedrigen Temperaturen und des trüben Himmels wurde es ein lustiger Nachmittag, nicht zuletzt dank der richtigen Wärmespender, von denen hier stellvertretend nur der heiße Winterapfel Erwähnung finden soll.

Alle Schützen waren trotz der Kälte heiß auf die Königskette, und es entwickelte sich ein langer Wettkampf um das sich



hartnäckig wehrende Federvieh, wobei mit lustigen Kommentaren über die Schießkünste der jeweils anderen Schützen nicht gespart wurde.

Dann endlich war es soweit, und Peter Kreuzer machte dem Spiel ein Ende. Mit dem 121. Schuss holte er den Vogel triumphierend von der Stange. Peter war sichtlich erfreut über seinen Erfolg, und strahlend nahm er die Königskette entgegen. Nun ging es endlich wieder ins Warme, wo das Ereignis noch kräftig gefeiert und gebührend begossen wurde.

Mit Peter Kreuzer als Zugkönig hoffen wir wieder auf eine schöne, harmonische und hoffentlich auch sommerlich warme Kirmes und - wie immer - auf viel Spaß an der Freud!

Wolfgang Mertens

MGsingt.de

3. Großes Gladbacher Frühjahrs-Chorkonzert in der KFH



Alles
hät sing Zick...

3. Großes Chorkonzert in der Kaiser-Friedrich-Halle

Zum dritten Mal lädt der Initiativkreis "MGsingt.de" zu einem Chorkonzert ein, das am 12.06.2016 um 16:00 Uhr wieder wie auch in den Vorjahren - in Gladbachs "Guter Stube", der Kaiser-Friedrich-Halle stattfindet.

Nach den Konzerten "Launige Lieder" in 2014 und "Liebeslieder" in 2015 steht das diesjährige Konzert unter dem Motto "Alles hät sing Zick".

Wie in den Vorjahren, so garantiert die Auswahl der eingeladenen Chöre ebenfalls wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Konzert.

Jede Chorgattung ist vertreten, angefangen vom Frauenchor, über den gemischten Chor und reinen Männerchor,

bis hin zum Kinderchor.

So haben neben dem MGV Liederkranz Neuwerk ihre Mitwirkung zugesagt:

der "Jazz-Chor" Mönchengladbach unter der Leitung von Andrea Kaiser, die Gesangsgrup-

pe "Stimmlich", "Almoos Kloos" aus den Niederlanden mit ihrem Dirigenten Ruud Geelen und der Rheydter Knabenchor unter der Leitung von Udo Witt.

Die Vorbereitungen für das Konzert laufen bereits auf Hochtouren. Es soll wieder für unsere Besucher ein Augen- und Ohrenschmaus werden.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung kostet im Vorverkauf 10,00 Euro und an der Tageskasse 12,00 Euro. Die Karten können im Vorverkauf bei allen Chormitgliedern, sowie online unter www.vp-konzerte.de und natürlich in den Vorverkaufsstellen Haus Spaas, Von-Groote-Straße 125, Blumen Höfer, Hansastrasse 74 und im First Reisebüro, Bismarckstraße 23-27 erworben werden.

Gerald Seidel

Dank an Inserenten und Sponsoren

Der MGV Liederkranz bedankt sich herzlich bei allen, die durch ihr finanzielles Engagement das Erscheinen der Chornachrichten ermöglicht haben.

Die Sänger des MGV Liederkranz

Schöne Stunden beim MGV Liederkranz

Sie singen gerne und möchten einen Abend in der Woche stressfrei in geselliger Gemeinschaft verbringen?

Dann kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei und schauen sich das Ganze einmal an. Wir proben jeden Montag ab 20:00 Uhr in unserem Vereinslokal Haus Spaas auf der Von-Groote-Str. 125. Sie sind uns herzlich willkommen!

Die Sänger des MGV Liederkranz

Mitgliedschaft im Förderkreis Musikalisches Neuwerk e.V.

Sie finden den Liederkranz sympathisch und möchten den Chor als Förderkreis-Mitglied unterstützen?

Dann sprechen Sie doch einfach einen Liederkränzler an oder setzen sich mit unserem 1. Vorsitzenden Gerald Seidel telefonisch unter 02161-963448 in Verbindung. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20,00 € im Jahr. Dafür bedankt sich der Förderkreis bei Ihnen mit den Chornachrichten des Liederkranzes und einer



jährlichen Matinee, die Ihnen einen besonderen Sonntagvormittag jenseits der alltäglichen Gewohnheit bietet.

Bei einer Spende ab 80,00 € erhalten Einzelmitglieder darüber hinaus freien Eintritt mit Partner zu allen Veranstaltungen des Liederkranzes, reservierte Plätze, sowie namentliche Nennung in den Chornachrichten, im Internet und in den Programmheften, es sei denn, die Spender wünschen keine Namensnennung. Eine Spendenquittung ist selbstverständlich.

Firmen erhalten bei einer Spende ab 230,00 € zusätzlich noch den Vorteil kostenloser Werbung im Oktoberfestzelt des Liederkranzes.

Inzwischen sind 79 Firmen und Einzelpersonen Mitglied im Förderkreis. Hier von unterstützen folgende Mitglieder den Förderkreis in besonderer Weise mit einer großzügigen Spende:

*Adler-Apotheke, Neuwerk
Firma DOKUTRONIK, Anrath
100³ Bolten - Immobilien, Neuwerk
Stadtparkasse Mönchengladbach
Volksbank Mönchengladbach eG
Dr. Hartmut Bongartz, Neuwerk
Peter-Josef Brüggem, Neuwerk
Beerdigungsinstitut Renners, Neuwerk*



Matinee 2016: Weltklasse-Gypsy-Jazz-Gitarrist: Joscho Stephan, begleitet von seinem Vater Günter, begeisterte die Gäste.

*Optik Schrömges, Neuwerk
Firma Knieriem GmbH, Kaarst
Jungpflanzen Wunderlich, Neersen
Blumenhaus Schmitz, Neuwerk
Walter Rösches, Anrath
Ludwig Vander, Neersen
Dominik Schwemm, Neuwerk
Manfred Gumbinger, Neersen
Günter Hörkens, Neuwerk
Norbert Post MdL, Neuwerk
Alfred van den Borst, Neuwerk
Peter Witte, Neuwerk
Annette Abrahams, Neuwerk
Dr. Thomas Baatz, Neuwerk
Johanna Bernhardt, Neuwerk
Jochen Bruckner, Neuwerk
Peter Büdts, Neuwerk
Reinhold Buschhaus, Neuwerk
Heinz-Hermann Deußen, Neuwerk
Christine Faymonville, Neuwerk
Michael Fischelmans, Neuwerk
Peter Jokesch, Neuwerk
Peter Kreuzer, Neuwerk
Erich Manske, Holt*

*Sieglinde May, Rheindahlen
Ulrich Niggemann, Wickrath
Manfred Pack, Neuwerk
Helmke Pries, Neuwerk
Renate Quade, Neuwerk
Hans Rindfleisch, Neuwerk
Karl Schäfer, Neuwerk
Hans Schmitz, Neuwerk
Gerald Seidel, Neuwerk
Rolf Sprenger, Neuwerk
Marlene Stähn, Neuwerk
Klaus-Georg Tappe, Lürrip
Reinhard Theißen, Neuwerk
St. Johannes Junggesellenbruderschaft
Robert Baues, Neuwerk
Werner Schapfl, Neuwerk
Ralf Thönnessen, Neuwerk*

Die Sänger des MGV Liederkranz

Glückwünsche

Allen Geburtstagskindern, die seit Erscheinen der letzten Chornachrichten ihren Geburtstag feiern konnten, sagen wir unseren Herzlichen Glückwunsch. Für ihr neues Lebensjahr wünschen wir ihnen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Die Sänger des MGV Liederkranz

Genesungswünsche

Allen erkrankten Mitgliedern und Freunden unseres Vereins wünschen wir eine baldige Genesung und für die Zukunft viel Gesundheit und alles Gute.

Die Sänger des MGV Liederkranz

TERMINE

- Samstag, 04.06.2016, 13:00 Uhr, Gläseraal in Siegen.**
Teilnahme am Meisterchorsingen.
- Sonntag, 12.06.2016, 16:00 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle.**
Chorkonzert von MGsingt.de.
- Sonntag, 26.06.2016, 11:00 Uhr, Gasthof Loers, Venn.**
Teilnahme am Frühschoppensingen der Riethmacher-Chöre.
- Samstag, 13.08.2016.**
Vereinsfahrt der Liederkranzfamilie zum Rosenfest in Lottum, NL
- Wochenende 02. - 04.09.2016.**
Konzertreise des Liederkranzes.
- 07.10. oder 04.11.2016, "Musik im Quartier".**
Weitere Informationen folgen.
- Wochenende 15. - 16.10.2016, Festzelt an der Hackesstraße.**
Oktoberfest des Liederkranzes.
- Samstag, 22.10.2016, 20:00 Uhr, ehem. Haus Ohlenforst.**
Teilnahme am Konzertabend der Neuwerker Männerchöre.
- Sonntag, 04.12.2016, 15:30 Uhr, Kirche Herz Jesu Bettrath.**
Weihnachtskonzert des Liederkranzes.

Herausgeber:	MGV Liederkranz 1867 Mönchengladbach-Neuwerk e.V.
Vereinslokal:	Gaststätte Haus Spaas, Von-Groote-Str. 125, 41066 MG, Tel. 02161-632115
Chorproben:	montags von 20:00 bis 21:30 Uhr im Vereinslokal
E-Mail:	info@liederkranz-neuwerk.de
Internet:	www.liederkranz-neuwerk.de
Facebook:	facebook.com/liederkranzneuwerk
Bankverbindung:	Volksbank MG, IBAN DE40 3106 0517 1102 3140 14, BIC GENODED1MRB, Stadtsparkasse MG, IBAN DE18 3105 0000 0004 5626 66, BIC MGLSDE33
Vorsitzender:	Gerald Seidel, Lockhütter Straße 60, 41066 Mönchengladbach, E-Mail 1.vorsitzender@liederkranz-neuwerk.de, Tel. 02161- 963448
Schriftführer:	Manfred Pack, Bleckhütter Weg 51, 41066 Mönchengladbach, E-Mail schriftfuehrer@liederkranz-neuwerk.de, Tel. 02161- 963526
Wortbeiträge:	Gerald Seidel, Christian Simons, Egon Skrzypek, Wolfgang Mertens
Fotos:	Ludwig Vander, Siggı Pustelny, Markus Köppen, Peter Kreuzer
Redaktion, Satz, Layout:	Peter Búdts, E-Mail 2.vorsitzender@liederkranz-neuwerk.de, Tel. 02161-605370
Druck:	QuickForm, Hans-Böckler-Straße 6, 47877 Willich-Münchheide
Erscheinungsweise:	3 x pro Jahr